



STADTVERWALTUNG BORNHEIM

Postanschrift: Postfach 1140, 53308 Bornheim
Rathaus: Rathausstraße 2, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 945-0, Fax: 02222 945-126
Bürgermail: info@stadt-bornheim.de
Homepage: www.bornheim.de

Amt für Kinder, Jugend und Familien:
 Brunnenallee 31, 53332 Bornheim, ☎02222 9437-0

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Infocenter:
 Montag - Mittwoch 07:30 - 16:00 Uhr
 Donnerstag 07:30 - 18:00 Uhr
 Freitag 07:30 - 12:30 Uhr
 Terminvereinbarung unter 02222 945-181 oder -182

Öffnungszeiten Bauaufsicht und Bauberatung:
 Montag 08:30 - 12:30 Uhr
 Donnerstag 08:30 - 12:30 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Amt für Schulen, Soziales, Senioren und Integration: Die Abteilung für Soziales, Senioren und Integration ist am Mittwoch geschlossen. Die Abteilung Schulen (Brunnenallee 31a) folgt den allgemeinen Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten der übrigen Ämter:
 Montag - Freitag 08:30 - 12:30 Uhr
 Donnerstag zusätzlich 15:00 - 18:00 Uhr

Nur nach Terminvereinbarung! Besucher aller städtischen Dienststellen müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

BÜRGERMEISTER

Bürgersprechstunde in der Regel jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 16 Uhr. Anmeldung notwendig unter ☎02222 945-101

FRAKTIONEN

Alle Fraktionen bieten regelmäßig Sprechstunden in ihren Büros im Servatiuscenter, Servatiusweg 19-23, Gebäude B, 3. OG. an.
CDU ☎02222 9956325, cdu-fraktion@rat.stadt-bornheim.de
SPD ☎02222 9956331, fraktion@spd-bornheim.nrw
Bündnis 90/Die Grünen ☎02222 9956328, 0151 20746104, gruene@rat.stadt-bornheim.de
UWG/Forum ☎02222 9956345, h.g.feldenkirchen@t-online.de
FDP ☎02222 9956355, fraktion@fdp-bornheim.de
ABB ☎02236 3819085, bornheimer123@yahoo.de

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. NW: Stadt Bornheim, Der Bürgermeister, Rathausstraße 2, 53332 Bornheim, Redaktion: Susanne Römer-Winkler, Pressestelle, ☎02222 945-266, pressestelle@stadt-bornheim.de

„Fairisäer“ als Geschenkidee

Wer sich in der Winterzeit gerne mit einem heißen alkoholischen Getränk aufwärmt, hat mehr Möglichkeiten als Glühwein: Leckere Alternativen sind Kaffee und Kakao „mit Schuss“, am besten aus fairem Handel.



sagt Irmgard Mohr vom Umweltamt der Stadt Bornheim.

Den Vorgebirgs-Café kann man trotz Corona bei einigen kirchlichen Eine-Welt-Gruppen nach Absprache kaufen. Außerdem gibt es ihn in den Hofläden der Bornheimer Bio-Bauern und bei Edeka in Bornheim und Walberberg. Weitere Informationen dazu am Umwelttelefon unter 02222 945-310.

Die Stadt Bornheim wurde im September 2012 erstmals offiziell als Fairtrade-Stadt anerkannt. Diese Auszeichnung wurde inzwischen mehrfach verlängert, da alle dafür notwendigen Kriterien weiterhin erfüllt werden.

Keine Rücknahme von Haushaltsbatterien mehr im Rathaus

Nach fast 30 Jahren stellt die Stadt Bornheim aufgrund neuer gesetzlicher Regelungen die Annahme von Haushaltsbatterien im Rathaus ein.

Denn nun werden gesammelte Batterien nur noch ab einer Mindestmenge abgeholt, die im Rathaus nicht mehr vorschriftsmäßig gelagert werden kann. Daher sieht sich die Stadt leider gezwungen, diesen Service einzustellen.

Bürgerinnen und Bürger können aber die kostenlosen Abgabemöglichkeiten auf den Entsorgungsanlagen der RSAG bei Swisttal-Miel und in Troisdorf, beim Schadstoffmobil oder im Handel nutzen. Hersteller und Vertrieber, also etwa Supermärkte und Drogerien, sind außerdem

verpflichtet, alle Batterien, die in ihrem Sortiment angeboten werden, kostenlos zurückzunehmen – und zwar ohne Zwang zum Neukauf. Die Energiezellen werden dann über das Rücknahmesystem der Hersteller verwertet oder fachgerecht entsorgt.

Wichtig ist: Batterien dürfen nicht über die Restabfall- oder Wertstofftonne entsorgt werden; sie gehören auch nicht die Elektro-Kleinteile-Container. Bevor man seine ausgedienten Elektrogeräte dort entsorgt, muss man Batterien und Akkus, die nicht fest verbaut sind, wegen der Brandgefahr sogar entfernen.

> Weitere Informationen gibt es unter: www.rsag.de/richtig-entsorgen/abfall-abc/begriff/batterien

Die nächsten Sitzungen und Veranstaltungen

Aufgrund der aktuell hohen Corona-Infektionszahlen hat die Stadt Bornheim im Einvernehmen mit den Ratsfraktionen alle Gremiensitzungen von Dezember ins neue Jahr verschoben. Die neuen Termine werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Über die Sitzungen im Januar wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

Aktuelle Informationen im Internet unter www.bornheim.de oder unter session.stadt-bornheim.de.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

dieses Jahr stehen die Weihnachtszeit und der Jahreswechsel unter einem besonderen Stern. Viele vermissen die Weihnachtsmärkte, die Treffen mit Freundinnen und Freunden, die Feiern mit Kolleginnen und Kollegen. Und nun ist unser Land durch den erneuten Lockdown in einen Ausnahmezustand versetzt worden, der für viele Menschen wieder mit Existenzängsten verbunden ist.

Das Weihnachtsfest selbst wird ebenfalls anders, als wir es gewohnt sind. Aber Weihnachten bedeutet auch, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen. Trotz aller Einschränkungen werden die meisten von uns die Feiertage im Kreise ihrer Liebsten verbringen können, mit leckerem Essen und Geschenken.

Das ist leider längst nicht allen Menschen vergönnt. Viele sind von Hunger, Armut, Krieg oder Verfolgung bedroht – oder leiden unter einer Krankheit, sei es nun Corona oder eine andere ernsthafte Erkrankung. Im Vergleich dazu sind die uns auferlegten vorübergehenden Kontaktbeschränkungen auszuhalten, oder? Zumal dies alles dazu dient, die Pandemie in Schach zu halten, die schon viel zu viele Opfer gefordert hat – weltweit, aber auch bei uns in Bornheim.

Vielleicht gelingt es uns in diesem besonderen Jahr, uns zu Weihnachten vor allem auf das Wesentliche zu konzentrieren. Solidarität und Hilfsbereitschaft sind der Geist der Weihnacht und machen uns als Gemeinschaft aus. So wie im Frühjahr, als das Corona-Virus über uns hereingebrochen ist und wir in Bornheim zusammengestanden haben.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich bin mir sicher, dass wir die Krise auch diesmal gemeinsam meistern werden. Wenn wir weiterhin zusammenhalten und uns nicht unterkriegen lassen. Es werden wieder bessere Zeiten kommen, in denen wir uns persönlich ohne Maske und Abstand begegnen können. Schließlich gibt es durch die Entwicklung der Impfstoffe schon Lichtblicke am Horizont und vielleicht kehrt mit dem Frühling wieder etwas mehr Normalität in unseren Alltag zurück.

Jedenfalls blicke ich voller Optimismus und Zuversicht auf das neue Jahr und auf das, was wir hier alle gemeinsam bewegen werden.



Denn die Erfolge unserer Stadt beruhen auf den Stärken derjenigen, die hier arbeiten, die hier leben und die sich hier ehrenamtlich in Politik, Hilfsorganisationen, Vereinen, Kirchen, Kultur oder anderen Gruppen und Gemeinschaften einsetzen. Sie alle machen Bornheim zu dem, was es ist.

Für Ihre Unterstützung im auslaufenden Jahr danke ich Ihnen allen herzlich: den über 600 Kolleginnen und Kollegen der Stadtverwaltung und des Stadtbetriebs, die sich kompetent und ambitioniert für unsere Stadt einsetzen.



Ebenso danke ich unseren Ratsmitgliedern, Ortsvorstehern und sachkundigen Bürgerinnen und Bürgern, die sich ehrenamtlich für die politische Gestaltung Bornheims engagieren.

Und ganz besonders danke ich Ihnen, den Menschen, die hier wohnen und sich einbringen – für Ihre Hilfsbereitschaft und Ihre Impulse, für Ihre Tatkraft und Kreativität, für Ihr Vertrauen und Ihre Liebe zu Bornheim.

Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit allen Fraktionen, Ratsmitgliedern und Kolleginnen und Kollegen der Verwaltung. Und ich freue mich auf die Zusammenarbeit und die Begegnungen mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern Bornheims.

Ihnen allen wünsche ich eine schöne Adventszeit, ein besinnliches, frohes Fest und vor allem Gesundheit fürs neue Jahr 2021!

Herzliche Grüße
Ihr Bürgermeister

(Christoph Becker)

„Die LebEka leistet wertvolle Arbeit“ Bürgermeister Christoph Becker besucht Lebensmittelausgabe



Alle packten mit an für den guten Zweck.

Bei einem seiner ersten offiziellen Termine als Bürgermeister hat Christoph Becker bewusst die Lebensmittelausgabe der Evangelischen und Katholischen Kirchen in Bornheim und Alfter (LebEka) besucht. „Der Termin war mir wichtig, weil ich die ehrenamtliche Arbeit, die hier geleistet wird, sehr wertschätze und unterstützen möchte – heute und die nächsten fünf Jahre“, betont Bürgermeister Becker.

Dann packte er mit an und verteilte die Lebensmittelbeutel, die von den ehrenamtlichen Helfern vorgepackt werden. „Dies hat sich durch Corona geändert“, erklärt Stefanie Schmelzer von der Evangelischen Kirchengemeinde. „Vorher konnten die bedürftigen Menschen durch die Halle der Bornheimer Versöhnungskirche gehen und sich die Lebensmittel selbst aussuchen. Das geht zurzeit aufgrund des Infektionsschutzes nicht.“ Neben den vorgepackten Lebensmittel-

beuteln gab es heute auch noch Drogerieartikel wie Duschgel und Haarwaschmittel.

Die Lebensmittelausgabe für Menschen mit geringen Einkommen gibt es schon seit 2004 in Bornheim, Henschel, Kardorf und Alfter-Oedekoven. Ein Jahr später startete die Kleiderstube „Hängematte“ mit günstiger Baby- und Kinderkleidung, die zurzeit Corona-bedingt ruht. Seit 2007 wird das Angebot durch ein Möbellager ergänzt. Um in der Corona-Krise Senioren zu unterstützen, die auf sich allein gestellt sind, hat die LebEka auch einen Fahrdienst eingerichtet. Insgesamt sind bei der LebEka 91 Personen ehrenamtlich tätig.

Die Ausgabe in Bornheim erfolgt immer mittwochs zwischen 10.30 und 12 Uhr an der Versöhnungskirche in der Königstraße 21. Konnten die Vorbereitungen vor der Pandemie noch am selben Tag beginnen,

treffen sich die ersten Gruppen nun schon einen Tag vorher. „Wir haben die Helferinnen und Helfer vorsorglich in kleinere Gruppen eingeteilt. Alle tragen eine Maske. Außerdem ist die Kirche, wo die Lebensmittel vorgepackt werden, stets ausreichend durchlüftet“, erklärt Schmelzer. Die Abläufe sind routiniert und gehen allen leicht von der Hand. So waren die Lebensmittel auch heute schnell an alle Bedürftigen verteilt.

Für ihren wertvollen Dienst ist die LebEka auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Daher freut sich die Organisation über jede Spende auf das Konto der Evangelischen Kirchengemeinde bei der Kreis-sparkasse Köln (IBAN: DE12 3705 0299 0046 2108 03; BIC: COKS-DE33XXX). Als Verwendungszweck ist LebEka anzugeben. Auch eine Spendenquittung wird gerne ausgestellt. Dazu ist die Angabe von Name und Anschrift erforderlich.

STADTBETRIEB BORNHEIM AÖR

Donnerbachweg 15, 53332 Bornheim
Telefon: 02227 9320-0, Fax: 02227 9320-33
E-Mail: sbbmail@sbbonline.de
Homepage: www.stadtbetrieb-bornheim.de

Öffnungszeiten Friedhofsverwaltung:
 Montag - Donnerstag 08:30 - 12:30 Uhr und 14:00 - 16:00 Uhr
 Freitag 08:30 - 12:30 Uhr

Öffnungszeiten für Grünabfälle und Elektroschrott:
 Montag 12:00 - 16:00 Uhr
 Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
 I. + 3. Sa. im Monat 09:00 - 13:00 Uhr

SERVICE

24-Stunden-Hotline für Störungen der Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Straßenbeleuchtung: ☎02227 9320-77 oder Störungsmeldung unter www.stadtbetrieb-bornheim.de

HALLENFREIZEITBAD BORNHEIM

Rilkestraße 3, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 3716

Hallenbad und Sauna sind aufgrund der Coronaschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen bis zum 30. November geschlossen.

Aktuelle Infos gibt es unter:
www.stadtbetrieb-bornheim.de/hallenfreizeitbad

STADTBÜCHEREI

Servatiusweg 19 - 23, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 938-565, Fax: 02222 938-567
E-Mail: stadtbuecherei-bornheim@web.de
Homepage: www.bornheim.de/stadtbuecherei

VOLKSHOCHSCHULE BORNHEIM/ALFTER

Alter Weiher 2, 53332 Bornheim
Telefon: 02222 945-460, Fax: 02222 945-115
E-Mail: info@vhs-bornheim-alfter.de
Homepage: www.vhs-bornheim-alfter.de

ENERGIEBERATUNG

Kostenlose Energieberatung der Klimaregion Rhein-Voreifel in Kooperation mit der Verbraucherzentrale NRW am 28. Januar 2021 von 14 bis 17.45 Uhr in der Gemeinde Wachtberg (Maskenpflicht) oder je nach Pandemie-Lage telefonisch, Anmeldung erforderlich unter: ☎02222 945-285, tobias.gethke@stadt-bornheim.de



Stadtverwaltung für dringende Fälle geöffnet

Auch an den Tagen zwischen Weihnachten und Neujahr können Bürgerinnen und Bürger in zwingend notwendigen Fällen, etwa bei einer unaufschiebbaren Ausweisverlängerung, einen Termin für die Dienststellen der Bornheimer Stadtverwaltung vereinbaren. Nur an den Weihnachtstagen vom 24. bis zum 26. Dezember 2020 sowie an Silvester und Neujahr, also am 31. Dezember 2020 und 1. Januar 2021, sind die Dienststellen geschlossen.

Natürlich müssen bei allen Terminen die Abstands- und Hygiene-Regeln eingehalten werden. Außerdem bittet die Stadt Bornheim darum, wann immer möglich das vielfältige Online-Service-Angebot der Verwaltung zu nutzen. Auf www.bornheim.de/online-dienste findet man die Angebote thematisch geordnet.

Termine beim **Bürgerbüro** erhält man unter den Rufnummern 02222 945-181 und -182 oder per E-Mail an buergerbuerero@stadt-bornheim.de. Für alle anderen Dienststellen ist mit den jeweils zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Termin abzustimmen. Die Ansprechpartner findet man auf der städtischen Webseite unter www.bornheim.de/ansprechpartner oder über die Telefonzentrale (02222 945-0).

Besonders schnelle Hilfe ist notwendig, wenn das Kindeswohl gefährdet ist: Bei Anhaltspunkten für die Gefährdung eines Kindes oder Jugendlichen sollte man die

Kinderschutzhotline des Jugendamts unter 02222 9437-5437 kontaktieren; sie ist rund um die Uhr besetzt.

Auch der **StadtBetrieb** Bornheim im Donnerbachweg 15 in Waldorf ist „zwischen den Jahren“ werktags geöffnet. Lediglich die Ausgabe von Strohrohren ist von Montag, 21. Dezember 2020, bis Montag, 4. Januar 2021, nicht möglich, da das Lager des Wasserwerks der Stadt Bornheim wegen Jahresinventur geschlossen ist.

Die **Stadtbücherei** im Servatiusweg muss nach der aktuellen Coronaschutzverordnung von Mittwoch, 16. Dezember 2020, bis voraussichtlich Sonntag, 10. Januar 2021, schließen. Die Ausleihe und Rückgabe von Medien ist in dieser Zeit nicht möglich. Daher werden die Leihfristen aller Medien automatisch bis zum 18. Januar verlängert. Die Angebote der Onleihe stehen selbstverständlich weiterhin zur Verfügung. Unter www.stadtbuecherei-bornheim.de bietet der Förderverein „Bücherwurm“ Online-Lesungen für Kinder und Erwachsene an. Fragen werden telefonisch unter 02222 938-565 oder per E-Mail an stadtbuecherei@stadt-bornheim.de beantwortet.

Die Geschäftsstelle der **Volks-hochschule Bornheim/Alfter** wiederum schließt vom 23. Dezember 2020 bis einschließlich 5. Januar 2021. Alle Präsenzkurse sind zurzeit untersagt.